



TSV Neustadt Abt. Schwimmen

10. Internationaler Sendercup in Mühlacker 17.5.-19.5.2019

Der Sendercup in Mühlacker eröffnet für uns Schwimmer endlich die Freibadsaison.

Den einen freut es, der andere hadert vielleicht. Zumal Mühlacker nachgesagt wird, dass es ohne Regen nicht geht und die Wettervoraussagen sollten es diesmal auch bestätigen.

Aber was für ein Glück, dass das ganze Wochenende kein Regentropfen im Freibad Mühlacker fiel! Im Gegenteil: die Sonne hat uns verwöhnt. Das Wetter war perfekt.

So konnten wir die ganzen Vorteile der Freibadsaison genießen. Licht und frische Luft, mehr Platz und weniger Lautstärke als in den Hallenbädern. Manche jüngeren Schwimmer ärgerten sich zwar über das kältere Wasser und staunten wie lang 50 Meter sein können, aber so ist „Outdoor“.

Gestartet sind beim Sendercup 484 Schwimmer. Wir als TSV waren mit 26 Teilnehmern vertreten und sind Samstag und Sonntag ca. 188 mal gestartet. Die Langstrecken am Freitag haben wir diesmal ausgelassen.

Die vielen persönlichen Erfolge sind auf der Ergebnisliste gut zu sehen. Knapp über 100 persönliche Bestzeiten wurden geschwommen.

Auffallend waren **Julia Baier, Masa Bozicnik, Kristina und Vadim Ciklimov, Laura Fink, Julia Groß, Lennart Kuchenbecker, Pauline Leist, Noelle Niggemeier, Benjamin Polster, Lynn und Noah Prüwer, Nora Richter, Jule Schaufler, Fionn Scholz, Lenn Schulz, Selina Seibold und Sophia und Lina Wenig.**

Besonderen Spaß macht immer ein Staffelschwimmen und so war die **4 x 50 m Mix Lagenstaffel** ein Höhepunkt am Samstag. Als Rückenschwimmer ist Sara Isabell Faissler gestartet, Lenn Schulz als Brustschwimmer, gefolgt von Sarah-Marie Bodenstein mit Schmetterling und Vadim Ciklimov als Schlussstarter im Freistil. In der Jugendwertung haben die Vier den 1. Platz erkämpft. Natürlich

geht das am Besten mit gemeinsamen Anfeuern. Die Zeit von 02:20,48 min reichte auch in der Offenen Wertung für den 6. Platz.

Für die **100 m Strecken gab es jeweils Jugendfinals und Finals in der Offenen Wertung**. 18 mal war unser Verein dabei vertreten. **Sara Isabell Faissler** konnte sich für alle vier Jugendfinals qualifizieren und drei Podestplätze erkämpfen.

Die Silbermedaille gewann sie in 100 m Freistil und zweimal Bronze in 100 m Schmetterling und Rücken. Damit hat sie ihr Taschengeld gut aufbessern können, denn bei den Finals gab es diesmal Preisgelder.

Im Rücken- und Schmetterlingsfinale starteten auch **Sarah-Marie Bodenstein und Noelle Niggemeier**. Sarah-Marie kam auf den 2. Platz im Delfin und im Rückenfinale schlug sie als Fünfte an. Noelle schwamm die Rückenstrecke in Bestzeit und erreichte so den 7. Platz. Auf den 100 m Schmetterling landete sie auf Rang 8.

Genau für diese beiden Disziplinen hatte sich auch **Selina Seibold** in der Offenen Wertung qualifiziert. Zweimal schwamm sie im Finale persönliche Bestzeit und errang beide Male den 6. Platz.

Und was ging bei den Jungs und Herren?

Zu „Hit the Road Jack“ lief **Lenn Schulz** zu seinem Jugend Brustfinale mit seinen Konkurrenten ein und hat als Vierter im Ziel angeschlagen. Für das Rückenfinale der Jugend konnte **Noah Prüwer** sich einen Startplatz erkämpfen und beendete das Finale als Achter.

Eine Silbermedaille hat **Jonas Klar** für die 100 m Rücken in der Offenen Wertung mit nach Hause genommen.

Peter Müller erreichte die Finals in Freistil und Schmetterling. Am Ende gab es für ihn einen 7. bzw. 8. Platz. **Benjamin Polster** hatte sich mit Bestzeit für das Schmetterlingsfinale qualifiziert. Die hat er nochmal bestätigt und damit den 5. Platz erreicht.

So war das Wochenende sportlich und wettertechnisch gut gelungen und macht hoffentlich Laune auf den nächsten Schwimmwettkampf. Vielen Dank an unsere drei Trainer für die Betreuung.